



31.WM-Tagung zum

Kreditsicherungsrecht

7. und 8. November 2016

Mercure Frankfurt-Eschborn Ost

Fachanwaltsordnung § 15: „Fortbildung“

Für dieses Seminar kann eine FAO-Bescheinigung mit insgesamt 13 Stunden Seminarzeit ausgestellt werden.

Direkt zur Online-
Anmeldung



Börsen-Zeitung

Zeitung für die Finanzmärkte

Leitung und Moderation

Vors. RiBGH a.D. Dr. Hans Gerhard Ganter
Klaus Michael Reiner

Referenten

RA Johann G. G. Becher
Ri'inBGH Dr. Bettina Brückner
Vors. RiBGH a.D. Dr. Hans Gerhard Ganter
RA Dr. Christoph Herbst
RA StB Dr. Günter Kahlert
Christian Kropf
Vors. RiBGH a.D. Dr. h.c. Gerd Nobbe
Klaus Michael Reiner
RA Dr. Klaus Schmid-Burgk
RA Johannes Tauber
Judith Wittig

WERTPAPIER-MITTEILUNGEN

Zielsetzung/Teilnehmer/Referenten

Zielsetzung

Zu aktuellen Themen des Kreditsicherungsrechts ergeben sich zusammen mit der Weiterentwicklung der Rechtsprechung viele Fragen für das Tagesgeschäft.

Genau hier setzt diese Tagung an, um Ihnen u.a. Fragen zu folgenden Themen des Kreditsicherungsrechts zu beantworten:

- Aktuelle Rechtsprechung zu den Grundpfandrechten
- Aktuelle Rechtsprechung zu den Personalsicherheiten
- Der Anspruch auf Bestellung bzw. Verstärkung von Sicherheiten
- Gebühren im Rahmen der Sicherheitenbestellung
- Besicherung von Export-/ Importfinanzierungen
- Die Besicherung von Sanierungskrediten

Diese und die im Programm aufgeführten Themen wird unser bewährtes Referententeam praxisgerecht beleuchten. Selbstverständlich sind Ihre Fragen herzlich willkommen.

Teilnehmer

Mitarbeiter der Bereiche Recht, Kredit, Kreditabwicklung, Vollstreckung, Grundsatz sowie Rechtsanwälte und sonstige Berater.

Referenten

RA Johann G. G. Becher

befasst sich in der Rechtsabteilung der UniCredit Bank AG (HypoVereinsbank) seit vielen Jahren schwerpunktmäßig mit Fragen des Kredit- und Kreditsicherungsrechts. Er ist Mitglied zahlreicher Arbeitskreise kreditwirtschaftlicher Verbände und referiert und publiziert seit vielen Jahren zu diversen bankrechtlichen Themen.

Ri'inBGH Dr. Bettina Brückner

ist seit dem 1. Oktober 2010 Mitglied des V. Zivilsenats des Bundesgerichtshofs, der als sogenannter Sachenrechtssenat unter anderem für das Immobilienkaufrecht, dingliche Rechte an Grundstücken und für das Zwangsversteigerungs- und Zwangsverwaltungsrecht zuständig ist. Darüber hinaus ist sie Mitglied des Landwirtschaftssenats des Bundesgerichtshofs. Zuvor war Frau Dr. Brückner in der niedersächsischen Justiz tätig, zuletzt bei dem Oberlandesgericht Oldenburg. Sie ist Mitautorin des Münchener Kommentars zum Bürgerlichen Gesetzbuch.

Vors. RiBGH a.D. Dr. Hans Gerhard Ganter

war bis zum 31.10. 2010 Vorsitzender des u.a. für Insolvenzrecht zuständigen IX. Senats des BGH. Er ist Mitautor des Münchener Kommentars zur Insolvenzordnung, des Kommentars zur Insolvenzordnung von Karsten Schmidt, des Handbuchs der Notarhaftung, des Bankrechts-Handbuchs sowie Autor einschlägiger Fachveröffentlichungen.

Dr. Christoph Herbst

ist als Rechtsanwalt spezialisiert auf Insolvenzverwaltung und insolvenzrechtliche Beratung. Er vertritt insbesondere auch Gläubiger in Insolvenzverfahren und ist Autor diverser insolvenzrechtlicher Veröffentlichungen. Herr Dr. Herbst ist Gründungspartner der Sozietät anchor Rechtsanwälte und am Standort München tätig.

Dr. Günter Kahlert

ist Rechtsanwalt und Steuerberater, Flick Gocke Schaumburg, Hamburg. Ein Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist das Sanierungs- und Insolvenzsteuerrecht. Dr. Kahlert ist durch zahlreiche Veröffentlichungen und Vorträge auf diesem Gebiet ausgewiesen. Er ist Vorsitzender des Hamburger Kreis für Sanierungs- und Insolvenzsteuerrecht e.V., Lehrbeauftragter an der Bucerius Law School und Gastdozent an der Bundesfinanzakademie.

Christian Kropf

ist seit 2010 als Legal Counsel in der Rechtsabteilung der UniCredit Bank AG, München, beschäftigt. Er berät dort zu sämtlichen Rechtsfragen des Kredit- und Bankrechts in der Unternehmerbank. Darüber hinaus ist er Fachverantwortlicher für die Rechtsberatung im Segment der öffentlichen Kunden (Public Sector). Zuvor war er bereits einige Jahre in der rechtlichen Beratung des Privatkundengeschäfts der Bank tätig. Herr Kropf ist Autor zahlreicher Veröffentlichungen in juristischen Fachzeitschriften, insbesondere auch regelmäßig in WM Zeitschrift für Wirtschafts- und Bankrecht sowie in WuB Entscheidungsanmerkungen zum Wirtschafts- und Bankrecht. Zudem schreibt er als Autor in „Bankrecht- und Bankpraxis“ im Bereich Bürgschaften der öffentlichen Hand und Juristische Personen des öffentlichen Rechts sowie auch zukünftig in der Neuauflage des „Praktikerhandbuch Baufinanzierungen“ zur Kreditwürdigkeitsprüfung.

Vors. RiBGH a.D. Dr. h.c. Gerd Nobbe

war bis Ende Januar 2009 10 Jahre lang Vorsitzender des XI. Zivilsenats des Bundesgerichtshofs, des sog. Bankrechtssenats. Er ist u.a. Mitherausgeber und Mitautor des Kommentars Ellenberger/Findeisen/Nobbe zum Zahlungsverkehrsrecht, Mitautor des Bankrechts-Handbuchs sowie des BGB-Kommentars PWW. Er schreibt außerdem regelmäßig Aufsätze, Rechtsprechungsberichte und Urteilsanmerkungen insbesondere zum Zahlungsverkehrsrecht in WM Zeitschrift für Wirtschafts- und Bankrecht sowie in WuB Entscheidungsanmerkungen zum Wirtschafts- und Bankrecht.

Klaus Michael Reiner

Vice President im Zentralen Stab, Global Credit Risk Management, Commerzbank AG, Frankfurt am Main. Herr Reiner referiert seit vielen Jahren intern sowie extern über Praxis und Lösungsansätze im Bereich Restrukturierung, Abwicklung einschließlich Kreditsicherheiten. Er zeichnet sich durch zahlreiche Aufsätze aus und ist u.a. Mitautor des Buches „Mindestanforderungen an Sanierungskonzepte“ sowie des Handbuchs für „Bank- und Kapitalmarktrecht“.

Dr. Klaus Schmid-Burgk

ist Rechtsanwalt im Bereich Banking & Finance von Watson Farley & Williams LLP (WFW) in Hamburg. Besonderer Schwerpunkt seiner Tätigkeit liegt dabei auf Schiffs-, Flugzeug- und Eisenbahnfinanzierungen sowie Leasing- und Insolvenzrecht. Vor seiner Tätigkeit bei WFW war er Leiter Kreditrecht bei der HSH Nordbank AG (2002 -2012), zuvor Syndikus bei der Hamburgischen Landesbank und davor am Max-Planck-Institut für Internationales und Ausländisches Privatrecht. Studium in Freiburg und Grenoble. Er ist Autor diverser Veröffentlichungen (Fachzeitschriften und Bücher) zu Finanzierungsthemen, insbesondere zum Leasing und zum Insolvenzrecht.

RA Johannes Tauber

ist Justiziar der DZ BANK AG, Frankfurt am Main, Abteilungsleiter, Prokurist. Seine Kernkompetenz sind internationale Finanzierungen. Die Beratungsschwerpunkte liegen in den Bereichen: Konsortialkredite, Bilaterale Kredite, Kreditsicherheiten, Exportfinanzierungen, Strukturierte Handelsfinanzierungen, Projektfinanzierungen, Kommerzielles Auslandsgeschäft (Bankgarantien, Dokumentenakkreditive). Er ist Spezialist für Embargo- und Außenwirtschaftsrecht und EU-Recht. Ein weiterer Schwerpunkt ist die Betreuung von Restrukturierungen (Umfinanzierungen, Bildung von Sicherheitenpools, Forderungsverkäufe). Herr Tauber ist Autor und Mitautor zahlreicher Veröffentlichungen, u.a. „Kreditsicherheiten im Auslandsgeschäft, Praktische Lösungsansätze“; „Internationale syndizierte Kreditverträge“

Judith Wittig

ist Syndikus einer deutschen Großbank in Frankfurt und seit 1999 in der Zentralen Rechtsabteilung beschäftigt. Sie betreut dort das Kreditgeschäft mit Privat- und Geschäftskunden. Die Schwerpunkte ihrer Tätigkeit liegen im allgemeinen Darlehens- und Verbraucherdarlehensrecht, in den spezifischen Rechtsfragen bei Verbraucherverträgen (Widerrufsrecht, Haustürgeschäfte, Fernabsatz von Finanzdienstleistungen, etc.) sowie im Kreditsicherungsrecht und Insolvenzrecht. Judith Wittig ist Mitglied des Arbeitskreises Kredit- und Kreditsicherungsrecht beim Bundesverband deutscher Banken..

TAG 1 – 7. NOVEMBER 2016

9.30 Uhr

Aktuelle Rechtsprechung zu den Grundpfandrechten

- Finanzierungsvollmachten
- Grundpfandrechte im Rangklassensystem des ZVG
- Haftungsfallen bei der Verwertung von Grundpfandrechten

Ri'inBGH Dr. Bettina Brückner

10.45 Uhr Kaffeepause

11.00 Uhr

Aktuelle Rechtsprechung zu den Personalsicherheiten

- Sittenwidrigkeit von Bürgschaften
- Bankgarantien
- Patronatserklärungen

Vors. RiBGH a.D. Dr. h.c. Gerd Nobbe

12.15 Uhr Mittagessen

13.15 Uhr

Der Austausch von Sicherheiten

- Austauschklause in SÜ-Verträgen
- Gewährleistungsbürgschaft zur Ablösung eines Gewährleistungseinbehalts nach § 17 VOB/B
- Bedeutung des Sicherheitentauschs im Anfechtungsrecht

Vors. RiBGH a.D. Dr. Hans Gerhard Ganter

14.45 Uhr Kaffeepause

15.00 Uhr

Bürgschaften der öffentlichen Hand und EU-Beihilferecht

Christian Kropf, HypoVereinsbank – Member of UniCredit

16.00 Uhr

Der Anspruch auf Bestellung bzw. Verstärkung von Sicherheiten

- § 240 BGB
- Nr. 13 AGB-Banken/Nr. 22 AGB-Sparkassen

Vors. RiBGH a.D. Dr. Hans Gerhard Ganter

17.00 Uhr

Sicherungs- und Nachbesicherungsanspruch unter Berücksichtigung der Wohnimmobilienkreditrichtlinie

Judith Wittig

ca. 17.45 Uhr Ende des 1. Veranstaltungstages

TAG 2 – 8. NOVEMBER 2016

9.30 Uhr

Gebühren im Rahmen der Sicherheitenbestellung

- Sicherheitenbestellung
- Sicherheitenbearbeitung
- Konsortialvertrag
- Poolvertrag

RA Johann G. G. Becher, HypoVereinsbank – Member of UniCredit

10.30 Uhr Kaffeepause

10.45 Uhr

Fallstudie, Strategie und Wahrung eigener Interessen als Finanzierer und Sicherungsgeber in Eigenverwaltung und Insolvenzplanverfahren

RA Dr. Christoph Herbst, anchor Rechtsanwälte

11.45 Uhr

Besicherung von Export-/ Importfinanzierungen

- Die Sicherungsabtretung der Exportforderung
- Die Übertragung für die Exportforderung bestellter Sicherheiten
- Dokumentäre Sicherungsübereignung
- Exportkreditversicherungen
- Vertragsgestaltung

RA Johannes Tauber, DZ BANK AG

13.00 Uhr Mittagessen

14.00 Uhr

Aktuelle BFH-Rechtsprechung zur Steuerhaftung gemäß § 13c UStG

*RA StB Dr. Günter Kahlert, Flick Gocke Schaumburg Rechtsanwälte
Wirtschaftsprüfer Steuerberater Partnerschaft mbB*

15.00 Uhr

Schienenfahrzeuge als Kreditsicherheiten

RA Dr. Klaus Schmid-Burgk, Watson Farley & Williams LLP

16.00 Uhr Kaffeepause

16.15 Uhr

Die Besicherung von Sanierungskrediten

Klaus Michael Reiner, Commerzbank AG

ca. 17.15 Uhr Ende der Veranstaltung

Teilnahmebedingungen und Anmeldung

Organisation / Rückfragen

WM Seminare ♦ Postfach 11 09 32 ♦ 60044 Frankfurt am Main ♦ Tel.: +49 69 2732 162 ♦ Fax: +49 69 2732 200 ♦ www.wm-seminare.de

Datum

7. November 2016 – 9.30 bis ca. 17.15 Uhr
8. November 2016 – 9.30 bis ca. 17.15 Uhr

Veranstaltungsort

Mercure Frankfurt-Eschborn Ost
Helfmann-Park 6
65760 Eschborn/Frankfurt
Tel. +49 6196 901 0

Anmeldung zum Seminar Nr. S16-853N

(unter Anerkennung der Teilnahmebedingungen)

An der WM-Tagung zum Kreditsicherungsrecht am

7. November 2016
 8. November 2016

in Eschborn nehme ich teil. Der Seminarpreis pro Person in Höhe von EUR 885,- (für einen Tag) bzw. EUR 1.675,- (für beide Tage) zzgl. MwSt. wird nach Erhalt der Rechnung überwiesen. Die Rechnung bitte ich auszustellen auf mich Firma/Institut.

Preis / Leistungen

Nach Eintreffen Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung und eine Rechnung über den Seminarpreis in Höhe von € 885,- (zzgl. 19% MwSt. = € 168,15) für einen Tag bzw. € 1.675,- (zzgl. 19% MwSt. = € 318,25) für beide Tage. Die Rechnung wird Ihnen elektronisch zugestellt. Wenn Sie eine postalische Rechnung wünschen, dann lassen Sie es uns bitte wissen. Der Rechnungsbetrag muss vor Seminarbeginn eingegangen sein. Im Preis enthalten sind die Teilnahme am Seminar, Mittagessen, Erfrischungen/Pausengetränke und Arbeitsunterlagen. Der Verlag behält sich kurzfristige Programmänderungen vor.

Rücktritt / Storno

Die Anmeldung zum Seminar ist verbindlich. Bei Nichtteilnahme wird der volle Preis erhoben. Es ist möglich, eine Ersatzperson zu benennen. Bei Storno der Teilnahme am Seminar später als zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung wird eine Aufwandsentschädigung von EUR 300,- (zzgl. 19% MwSt. = EUR 57,-) berechnet. Bei Storno der Teilnahme früher als zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung entstehen keine weiteren Kosten. Der Verlag behält sich vor, das Seminar ggf. abzusagen. In diesem Fall wird der bereits gezahlte Seminarpreis zurückerstattet. Weitere Ansprüche gegenüber dem Verlag bestehen nicht.

Dieses Angebot gilt nur für Unternehmer. Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass die Seminaranmeldung für die gewerbliche bzw. selbstständige berufliche Tätigkeit erfolgt.

Verbraucher (Privatpersonen) stellen eine unverbindliche Seminaranfrage bitte hier: seminare@wmseminare.de

Unterkunft/Hotel

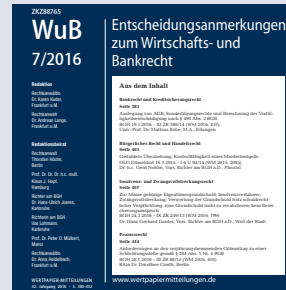
Für die Teilnehmer steht ein begrenztes Zimmerkontingent im Hotel zur Verfügung. Bitte nehmen Sie die Reservierung direkt unter Berufung auf die Veranstaltung vor.

Werbung

- Ja, ich bin mit dem Erhalt von weiteren Informationen (Werbung) zu Produkten und Dienstleistungen der WM Gruppe einverstanden.
 Dies gilt auch für Informationen per E-Mail.

Ort, Datum

Unterschrift



Ja, ich möchte als Dankeschön für meine Teilnahme die **Zeitschrift für Wirtschafts- und Bankrecht** drei Wochen lang kostenlos und unverbindlich erhalten.

Ja, ich möchte als Dankeschön für meine Teilnahme die **WuB Entscheidungsanmerkungen zum Wirtschafts- und Bankrecht** in 2 Monatsausgaben kostenlos und unverbindlich zur Ansicht erhalten.

Ja, ich möchte als Dankeschön für meine Teilnahme die **Börsen-Zeitung** vier Wochen lang kostenlos und unverbindlich erhalten.

1. Teilnehmer: Name, Vorname

2. Teilnehmer: Name, Vorname

Funktion/Abteilung

Funktion/Abteilung

Telefon, Fax

Telefon, Fax

E-Mail

E-Mail

Firma/Institut

Straße/Postfach

Postleitzahl, Ort

Fax +49 69 2732 200